

Protokoll VMDH-Mitgliederversammlung

Ort: Audimax, DHBW Stuttgart, Jägerstraße 58

Zeit: Mittwoch, **den 06.07.2016** 14:00 Uhr

TOP 1: Schwerpunktthema: Lehrverordnung

Volker Fleck präsentiert den Entwurf der neuen LVVO, die nach Aussagen des Ministeriums noch im Laufe dieses Jahres in Kraft treten wird. Anschließend werden in Plenum die Änderungen zur aktuellen BALVO sowie die Konsequenzen daraus und den noch offenen Handlungsbedarf diskutiert.

TOP 2: Vorstandsbericht mit anschließender Aussprache

Der Vorsitzender, Martin Plümicke, berichtet über:

- Senatswahl
- W3 Stellen
- Finanzkrise der DHBW
- Deputatsabrechnungen
- Einsetzung echter Fakultäten (Akademische Selbstverwaltung)
- Beamtenbund
- Gespräche mit Präsident und Vertreter der Gewerkschaft und der Politik
- Mitgliederentwicklung: 21 Neuzugänge, 15 Abgänge, gesamt ein Zuwachs von 6 auf insgesamt 377 Mitglieder
- Öffentlichkeitarbeit: Newsletter, Homepage

Es folgt die Aussprache. Man tauscht Meinungen zu Thema Fakultäten an der DHBW aus. Vermisst im Bericht des Vorstandes wird das Thema (leistungsbezogene) Besoldung. Hierzu äußert der Vorstand seine Aufforderung an das Präsidium zur Offenlegung einer klaren, transparenten und DHBW-einheitlichen Regelung. Es wird den Kollegen darauf hingewiesen, dass der Einzelne gegen der ablehnende Entscheidung bzgl. seiner leistungsbezogenen Prämie klagen kann und aufgrund seiner Mitgliedschaft in der DHBW Rechtsschutz genießt.

TOP 3: Senatsbericht

Doris Nitsche-Ruhland berichtet mit weiteren anwesenden Senatskollegen zusammen über die Arbeit die im Senat geleistet wurde:

- AG Grundordnung und Verfahrensordnung. Folge: größere Hochschulöffentlichkeit
- Leistungszulagen (CAS-Führung), bzw. Überführung der Leitungsfunktionen CAS von Nebentätigkeit ins Hauptamt

- Findungskommission Präsidentenwahl
- Aufgabenprofil Studiengangsleiter
- W3 Stellendiskussion und Entscheidung

TOP 4: Rechnungsabschluss

Der Kassier, Jochen Feldt, berichtet über das Geschäftsjahr 2015:

- Es wurden € 17.419,47 eingenommen, hauptsächlich aus Mitgliedsbeiträgen
- Die Gesamtausgaben im Jahr betragen € 17.230,68
Hauptausgaben sind die Beiträge für den Beamtenbund, sowie die Sitzungskosten (Reisekosten), sowie die Druckkosten einer Wahlbroschüre für die Senatswahl
- Die Gesamtrücklage des Verbands beträgt € 58.758,77

TOP 5: Kassenprüfung und Entlastung des Kassiers sowie des Gesamtvorstandes

Die Kassenprüfer, Hr. Hirschberger und Hr. Malinski, berichten über die ordnungsgemäße und korrekte Führung der Buchhaltung des Verbandes und beantragen die Entlastung des Kassiers und des Gesamtvorstandes für das Geschäftsjahr 2015.

Die Entlastung wird einstimmig (bei Enthaltung des Vorstandes) beschlossen.

Es werden einstimmig die beiden Herren wieder als Kassenprüfer für das nächste Jahr bestellt.

TOP 6: Sonstiges

Es liegt nichts vor

Horb, 18.07.2016

Antonius van Hoof
Schriftführer

Martin Plümicke
Vorsitzender

Anhänge zum Protokoll:

- Teilnehmerliste
- Folienpräsentation zum LVVO
- Geschäftsbericht des Vorsitzenden
- Kassenbericht des Kassiers